

MOBIL

IN DEUTSCHLAND | FRÜHJAHR 2020 | www.mobil.org
UNABHÄNGIGES MAGAZIN FÜR AUTO, MOBILITÄT, REISEN UND VERKEHR

**TOLLE
GEWINNSPIELE**
NINTENDO & TEUFEL U.V.M.
SEITEN 32 UND 33

JAZUM AUTO

OHNE WENN UND ABER

DEUTSCHLANDS
GÜNSTIGER AUTOMOBILCLUB

 **MOBIL**
IN DEUTSCHLAND e.V.



Aktiv im Leben. Interaktiv auf der Straße. Dank MBUX und Live Traffic Information.

Die V-Klasse. Jetzt mit MBUX. Das intuitive und intelligente Multimediasystem von Mercedes-Benz. Finden Sie in kürzester Zeit die schnellste Route dank Live Traffic Information. Exklusiv erhältlich in Kombination mit Mercedes me. Mehr Informationen erhalten Sie bei Ihrem Mercedes-Benz Händler oder auf mercedes-benz.de **#MakeYourMove**

[Jetzt Probe fahren.](#)

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.





Liebe Leser,

Deutschland ist im Ausnahmezustand. Seit Monaten. Wer hätte das im alten Jahr noch vermutet? Wohl niemand hat jene Welle mit dieser Wucht so vorausgesehen. Jetzt hat es auch uns getroffen. Jeden von uns. Es gibt quasi niemanden, der nicht in irgendeiner Weise mehr oder weniger von dem Corona-Virus betroffen ist. Wie schnell sich alles ändern kann! Auch für uns Autofahrer. Noch vor einigen Wochen wurde das Auto verteufelt, jetzt erlebt es eine ungeahnte Renaissance.

Kein Verkehrsmittel ist besonders jetzt in der Corona-Zeit so effizient, sicher und zuverlässig wie das Auto. Und da gibt es wohl auch fast niemanden, der das im Moment anders sieht.

Gut so. Wir werden unser Auto nämlich auch in der nächsten Zeit brauchen. Weil uns nur das Auto diese Art von Mobilität und Flexibilität bieten kann. Im Beruf, in der Freizeit, mit der Familie oder für Besorgungen. Das Auto ist aber auch zugleich das wichtigste Produkt, das wir hierzulande für Deutschland und auch viele andere Länder produzieren. Jährlich 16 Millionen Fahrzeuge kommen von deutschen Autobauern. Es sichert somit vielen tausenden Unternehmen und vielen Millionen Menschen Existenzen und Auskommen. Ohne diese Jobs wäre Deutschland nicht mehr Deutschland. Dessen sollte man sich immer bewusst sein, wenn man das Ende von Auto oder Verbrenner fordert. Deshalb sagen wir hier ganz klar: JA zum Auto. Die Zukunft liegt nicht im Zerstören, sondern im Gestalten.

Ungeachtet der Krise haben wir bei unserem guten und günstigen Automobilclub viel Arbeit. Mit unserer Petition „Führerscheinfälle der StVO-Novelle rückgängig machen“ haben wir es in kürzester Zeit geschafft, 156.000 Unterschriften zu sammeln. Zwei Millionen Führerscheine in Deutschland stehen auf dem Spiel. Bundestag und Ministerium beschäftigen sich jetzt mit unserer Forderung. Was für ein Erfolg. Darüber hinaus verzeichnen wir ein großes Wachstum bei Neumitgliedern und bekommen viel Zuspruch für unsere Arbeit. Das Deutsche Institut für Servicequalität hat uns zum zweiten Mal nach 2017 zum besten Automobilclub ausgerufen – und der Deutsche Servicepreis wurde uns ebenfalls verliehen. Erster Platz und damit Testsieger - ebenfalls mit dem Qualitätsurteil "Sehr gut" – wenn das kein Grund zum Feiern ist. Sehr gut und sehr günstig auf einen Nenner gebracht. Mitglied werden geht ganz einfach: Ab 28 Euro im Jahr gibt es unsere BASIS-Mitgliedschaft für Deutschland. Für 58 Euro sind Sie sogar europa- und weltweit mit unserer Premium-Mitgliedschaft abgesichert. Mit Familie für 78 EUR. Deutlich günstiger als der Wettbewerb. Vergleichen Sie uns gerne und Sie werden sehen: Wechseln lohnt sich. Siehe Seite 24 und 25 im Innenteil oder auf www.mobil.org. Willkommen bei Mobil in Deutschland e.V.

Wir wünschen viel Freude beim Lesen und weiterhin eine gute Fahrt!

Michael Haberland

Dr. Michael Haberland



Details zum Test auf www.mobil.org/Testbericht

INHALT FRÜHJAHR 2020

4-8 TITELTHEMA

Ja zum Auto!
Ohne Wenn und Aber

10-11 AUTOMOBIL

StVO-Novelle: Petition von 150.000 Autofahrern erzielt Änderungserfolg

12-13 MOBILITÄT

Wettstreit der Systeme um Antriebe und Kraftstoffe

14-15 POLITIK

Im Gespräch mit Philipp Amthor, CDU

16 REISEN & FLIEGEN

So bereitet sich der Flughafen München auf das Hochfahren des Flugverkehrs vor

17 POLITIK

Warum Bayern den richtigen Weg zur Corona-Krise eingeschlagen hat

20-21 SICHERHEIT

Internationale Verkehrssicherheitskampagnen und BE SMART!

26 AUTOMOBIL

Mobil in Deutschland e.V. gewinnt Deutschen Servicepreis 2020

27-29 REISEN & FLIEGEN

Vorstellung spannender Reiseziele: Marbella, Bali, Sylt

32 MOBILES LEBEN

Innovative Produkte für mobile Menschen

34 PERSÖNLICHKEITEN

Fragen aus dem Leben an Moses Pelham

IMPRESSUM

Mobil in Deutschland Magazin, unabhängiges Magazin für Auto, Mobilität, Reisen und Verkehr • **AUSGABE:** Frühjahr 2020 • **ERSCHEINUNGSWEISE:** Dreimal im Jahr • **AUFLAGE:** 300.000 Exemplare bundesweit • **HERAUSGEBER:** Mobil in Deutschland Service GmbH, Dr. Michael Haberland, Tulpenweg 24, 81379 München für Mobil in Deutschland e.V., Eisenheimerstr. 45, 80687 München, Tel.: 089 2000 161-0, Fax: 089 2000 161-77, E-Mail: info@mobil.org, www.mobil.org • **VERANTWORTLICH:** Dr. Michael Haberland • **REDAKTION:** Nadine Sievers, Philipp Sander, Robin Jais, Rena Lyde und Emily Hauke • **REDAKTION & MARKETING:** Ralf Baumeister • **GESTALTUNG/GRAFIK/DTP:** Suny Mayer • **DRUCK:** pva, Druck und Medien Dienstleistungen GmbH • **GERICHTSSTAND UND ERFÜLLUNGORT:** München. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wider. Druckfehler, Rechenfehler und Irrtümer vorbehalten!

Mobil in Deutschland ist ein unabhängiges, kostenfreies Magazin und wird durch die Mobil in Deutschland Service GmbH herausgegeben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Haftung. Alle in Mobil in Deutschland veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preis-, Datums- und Produktangaben keine Gewähr. Mobil in Deutschland Service GmbH, www.mobil.org übernimmt keinerlei Haftung für die im Magazin oder im Internet angegebenen Links. Sollten diese gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen, ist Mobil in Deutschland Service GmbH nicht verantwortlich, sondern die Urheber der jeweils verlinkten Seite. © 2020 Mobil in Deutschland Service GmbH.



JAZUM AUTO

OHNE WENN UND ABER

BALD IST ES SOWEIT. DANN FEIERT DEUTSCHLAND EIN RUNDES JUBILÄUM. 50 MILLIONEN ZUGELASSENE PKW. IST DAS EIN ZAHLENJUBILÄUM, DAS MAN WIRKLICH FEIERN SOLLTE? DA GEHEN DIE MEINUNGEN SICHERLICH WEIT AUSEINANDER. ABER ES IST AUCH EIN TREND, DER SEIT JAHRZEHNTE ANHÄLT UND ZEIGT, WIE UNGEBROCHEN DIE LIEBE DER MENSCHEN IN DIESEM LAND ZUM EIGENEN AUTO IST UND DAMIT DER WUNSCH NACH AUTOMOBILER MOBILITÄT UND FREIHEIT. DAS AUTO IST GANZ KLAR VERKEHRSMITTEL NUMMER 1 IN DIESEM LAND. UND DAS WIRD ES WOHL AUCH AUF UNABSEHBARE ZEIT BLEIBEN. WAS MAN VOR EINIGEN MONATEN NOCH EHER HINTER VORGEHALTENER HAND GESAGT HAT, ERLEBT MAN ZU CORONA-ZEITEN GANZ ANDERS.

Das Auto erlebt eine Renaissance der anderen Art. Und auch einen Höchststand an Zulassungen. Noch nie gab es in Deutschland so viele Zulassungen wie heute. Fast 50 Millionen PKW fahren mittlerweile auf Deutschlands Straßen. 10.000 Neuzulassungen am Tag. Natürlich werden auch viele Fahrzeuge abgemeldet, aber unter dem Strich werden es in jedem Jahr rund 0,5 Millionen Fahrzeuge mehr.

Auch bei den Führerscheinen ist der Trend ungebrochen. In Deutschland besitzen fast 60 Millionen Menschen einen Führerschein. Auch hier werden es rund 0,5 Millionen Führerscheine

mehr im Jahr. Zumindest im Moment. Gleichzeitig nimmt die Zahl derer, die keinen Führerschein haben, drastisch ab. Erst den Schein, dann das Auto. Eine einfache Gleichung.

Das Auto ist Verkehrsmittel Nummer 1. Das gilt für Stadt und Land. An der gesamten in Deutschland erbrachten Mobilität nimmt es $\frac{3}{4}$ der Verkehrsleistung ein. Ein Viertel entfällt auf den Öffentlichen Nahverkehr, das Fahrrad und auf Fußwege. 50 Prozent der Menschen in Deutschland leben in Städten, 50 Prozent auf dem Land. Man könnte meinen, da gibt es riesige Unterschiede.



NICHTS IST
UNMÖGLICH



FairPAY**

ERST AB
4. MONAT
ZAHLEN



Toyota Easy Leasing

0 €*

Anzahlung

DER COROLLA TEAM DEUTSCHLAND

Sportlich unterwegs ist der Corolla Team Deutschland und sorgt für noch mehr Fahrspaß. Dabei ist er so gut ausgestattet wie noch nie – mit Bi-LED-Scheinwerfern, Klimaautomatik, Apple CarPlay™*** und vielen weiteren Highlights.

Entdecke jetzt unser FairPAY** Angebot für alle Team Deutschland Sondermodelle unter toyota.de/team-deutschland

Kraftstoffverbrauch Corolla Team Deutschland, Benzin: 1,2-l-Turbo, 85 kW (116 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe: innerorts/außerorts/kombiniert: 7,2/4,9/5,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 132 g/km.

Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten.

*Ein unverbindliches Kilometerleasing-Angebot der Toyota Leasing GmbH, Toyota-Allee 5, 50858 Köln für den Corolla Team Deutschland 1,2 l Benzin: **Anschaffungspreis: 20.445,00 € zzgl. Überführung**, Leasingsonderzahlung 0,00 €, Gesamtbetrag 11.952,00 € zzgl. **Überführung**, jährliche Laufleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, **gebundener Sollzins 3,49 %, effektiver Jahreszins 3,55 %**, 48 mtl. Raten à 249,00 €. Das Leasingangebot gilt bei **Anfrage und Genehmigung bis zum 31.07.2020** und entspricht dem Beispiel nach §6a Abs. 4 PangV.. **Abb. zeigt Sonderausstattung**. **Die Zahlung der ersten drei mtl. Raten übernimmt für Sie die Toyota Deutschland GmbH, Toyota-Allee 2, 50858 Köln. Keine Barauszahlung möglich. Der Rateneinzug beginnt für Sie ab der 4. mtl. Rate. Die Anzahl der von Ihnen zu zahlenden mtl. Raten reduziert sich entsprechend (45 mtl. Raten). Zahlungsfähigkeit gemäß Leasingvertrag. ***CarPlay ist eine eingetragene Marke von Apple Inc.



Auf dem Land überwiegt automobiler Mobilität, in der Stadt haben ÖPNV und Fahrrad die Nase vorne. Weit gefehlt. Selbst in einer Stadt wie München liegt das Auto an der Spitze. Eine ganzjährige Hochrechnung von Personenkilometern über 24 Stunden und sieben Tage die Woche ergibt nachweislich folgendes Bild für die Millionenstadt München: Über 58 Prozent der Personenkilometer werden am Tag in München mit dem Auto erbracht. 39 Prozent mit dem ÖPNV und lediglich knapp 3 Prozent (2,6 Prozent) entfallen auf das Fahrrad. Insgesamt hat sich die Verkehrsmittelwahl in Deutschland über die letzten 10 Jahre kaum verändert. Auch wenn man medial einen anderen Eindruck gewinnen könnte: dass es in Städten quasi nur noch Fahrradverkehr gäbe - und zwar im Sommer und im Win-

ter. Oder dass auch Liefer- und Versorgungsverkehr oft nicht mehr nur durch das Auto stattfindet. Alles nur Wunschdenken. Die Realität sieht ganz anders aus. Die Realität zeigt, dass es wie hier am Beispiel München noch nie so viele zugelassene Autos gab, nämlich 720.000 Stück und dass davon durchschnittlich jeder Fahrer über 13.000 km im Jahr zurücklegt.

"JA ZUM AUTO, WEIL MOBILITÄT EIN STÜCK FREIHEIT IST."

*Oliver Luksic, Verkehrspolitischer Sprecher
der FDP Bundestagsfraktion, MdB*



Corona hat in Deutschland vieles auf den Kopf gestellt. Seit Mitte März ist nichts mehr so, wie es einmal war. Ein kleiner Virus wirft eine große Welt aus der Bahn. Stillstand seit Wochen. In Familien und in Unternehmen. Wer kann, macht Homeoffice und vermeidet so gut es geht den Kontakt zu anderen Menschen. Ganze Produktionsstätten schließen oder fahren auf ein Minimum herunter. Dienstleistungen funktionieren nur mit angezogener Handbremse. EU und Staat fahren Hilfsprogramme auf. Ob diese reichen werden, um ganze Branchen zu retten, bleibt ungewiss. Die USA vermelden bereits 41 Millionen Arbeitslose mehr. Wie viele werden es in Deutschland sein? 1 Million? 1,5 Millionen? Und wann ist dieser Albtraum für alle vorbei? Deutschlands wichtigstes industrielles Rückgrat ist die Autobranche. In keiner anderen Branche erzeugt „Made in Germany“ so viel



Gänsehaut unter Kunden wie hier. Nicht nur in Deutschland. Von den rund 67 Millionen Fahrzeugen, die weltweit jedes Jahr produziert werden, kommen 16 Millionen von deutschen Herstellern. Also rund 25 Prozent. Allen voran Volkswagen, gefolgt von Daimler und BMW. Lediglich 3,6 Millionen PKW wurden allerdings in Deutschland selbst zugelassen. Auch da haben die deutschen Hersteller die Nase vorn, aber auch Japaner und andere EU-Hersteller haben einen gehörigen Anteil. Es bleibt dabei, wer ein Viertel der weltweiten Produktion abbildet, spielt damit in der Champions League. Jedes Jahr aufs Neue.

„JA ZUM AUTO, WEIL ES UNS MOBIL UND FLEXIBEL MACHT.“

Georg Eisenreich, Bayerischer Staatsminister, MdL

Es geht um viel, sehr viel. Es geht um Verantwortung, es geht um Wohlstand und es geht um Arbeitsplätze. 800.000 Arbeitsplätze sind direkt am Standort Deutschland in der Autoindustrie angesiedelt. Insgesamt sind es sogar 3 Millionen Arbeitsplätze in Deutschland, die direkt oder indirekt vom Auto abhängen, damit ist es auch die bedeutendste Branche mit dem größten Umsatz, den meisten Patenten, den größten Innovationen und den meisten Arbeitsplätzen. Mittlerweile auch mit einem großen Umweltbewusstsein. Keine Branche investiert augenblicklich wohl so viel Geld in neue und umweltfreundliche Technologien. Nicht immer ganz freiwillig, aber am Ende muss es auch einen Markt dafür und kaufbereite Kunden geben. E-Mobility, Wasserstoff und E-Fuels. Es gibt sehr viel Poten-

tial, das ausgeschöpft werden kann. Aber es muss den Unternehmen auch möglich sein, dies zu tun. Dazu müssen sie auch in der Lage sein, erstens diese Krise zu meistern, und zweitens nicht am Gängelband von grünen Politikern oder Organisationen zu hängen. Das würde die Automobilbranche zerstören und am Schluss allen schaden.

„JA ZUM AUTO, WEIL WIR DIE PERSÖNLICHE FREIHEIT DER MOBILITÄT NICHT VERLIEREN WOLLEN!“

Manfred Schoch, Vorsitzender des Gesamtbetriebsrates der BMW Group

In Sachen Auto ist heute die öffentliche Darstellung komplett konträr zum wirklichen Kunden- und Käuferverhalten. Wie kann es sein, dass 2019, im Jahr von Fridays for Future, gerade das SUV das mit Abstand am meisten verkaufte Automobilprodukt in Deutschland war? 1 Million verkaufte SUV. Das liegt dann wohl daran, dass man bei einer großen Anschaffung wie dem Auto sehr genau überlegt und abwägt. Abwägt, welche persönlichen Vorteile und Annehmlichkeiten man durch das neu anzuschaffende Auto hat. Political Correctness ist sicher auch wichtig, muss dann aber wohl in der Praxis erst einmal hintenanstehen. Das zeigt doch gerade der Kaufrausch für das SUV, das eben viele Vorteile vereint: Geräumigkeit, Schönheit, Praktikabilität oder ein hoher Einstieg, um nur einige

zu nennen. Man möchte eben auch Spaß haben, wenn man Auto fährt. Das Fahrgefühl ist ganz wichtig. Ein Auto ist mehr als nur Blech auf vier Rädern. Das war schon immer so. Wenn alle paar Jahre ein neues Fahrzeug angeschafft wird, dann wird genau abgewogen. Nach Budget, Kosten und Nutzen.

"DIE ZUKUNFT LIEGT NICHT IM ZERSTÖREN, SONDERN IM GESTALTEN."

Dieter Nuhr, Kabarettist

Des Deutschen liebstes Kind ist ein geflügeltes Wording, das es schon lange gibt. Heute wird zwar weniger Aufhebens darum gemacht, aber natürlich ist diese Anschaffung immer noch erheblich. Und die Marke spielt nach wie vor eine große Rolle. Gerade deutsche Marken buhlen um Aufmerksamkeit, die ihnen sicher gewiss ist. Volkswagen, Mercedes, BMW, Audi, Porsche oder Opel. Da hat fast jeder Deutsche eine Meinung und Präferenz. Und tausend Gründe für seine Marke. Auch das war schon immer so und wird auch so bleiben. Markentreue ist zwar ein wenig rückläufig, hat aber immer noch großen Einfluss. Wie das übrigens auch bei anderen Produkten gilt. Welcher überzeugter Mercedes Fahrer wechselt schon spontan zu BMW? Argumente haben da wenig Platz. Das ist eine Überzeugung, Tradition und Gefühl. Und wahrscheinlich bei keinem Produkt so ausgeprägt wie beim Auto.

Wobei natürlich heute auch immer die umweltpolitische Komponente eine wichtige Rolle spielt. Es sollte eben alles stimmen und

passen. Zu glauben, wir könnten hier mit radikalen Lösungen und Arbeitsplatzvernichtung irgendetwas bewegen, ist ein völliger Irrtum. „Die Zukunft liegt nicht im Zerstören, sondern im Gestalten“, meinte kürzlich der Kabarettist Dieter Nuhr. Und genau so ist es. Wohlstand einzutauschen und ein anderes Leben zu leben, will niemand auf Dauer.

„JA ZUM AUTO, WEIL KEIN ANDERES VERKEHRSMITTEL AUCH NUR ANNÄHERND SO SEHR SICHERHEIT, KOMFORT UND INDIVIDUELLE MOBILITÄT IN SICH VEREINT.“

Lutz Leif Linden, Generalsekretär des Automobilclub von Deutschland e.V.

Das sieht man doch am besten jetzt zu Corona-Zeiten. Drei Monate mussten viele ein anderes Leben führen. Mit deutlichen Einschränkungen und Verzicht. Jetzt wollen die Menschen wieder reisen, die Welt sehen und mobil sein. Und nichts steht heute so für die Freiheit und die eigene Mobilität wie das Auto. Oder wie unser großer bayerischer Ministerpräsident Franz Josef Strauß bereits 1984 formulierte: „Im Übrigen müsse Autofahren Spaß machen, den der Staat nicht ... schmälern solle. Wir dürfen dem Bürger nicht die Freude am Auto nehmen.“ Ein weiser Mann. Er gilt vielen in Bayern bis heute noch als der Bayerische Ministerpräsident schlechthin. Daher kann man sich dem nur anschließen, mit einem ganz klaren „JA zum Auto.“



Lässt das Team schneller fahren. Und bringt Sie weiter.



Keine Sorge, Sie müssen keinen 400-PS-Boliden aus dem Formel 1 Racing Team von Red Bull fahren, um von der innovativen Synergy Kraftstofftechnologie zu profitieren. Die liegt nämlich auch den Synergy Kraftstoffen zugrunde, die Sie an jeder Esso Station tanken können. Also, einfach mit Ihrem Auto den nächsten Boxenstopp bei Esso einlegen – und mit Höchstleistung geht's in die nächste Runde!

Synergy trägt bei zu ...

- ... hoher Motorensauberkeit
- ... exzellentem Korrosionsschutz
- ... optimaler Motorenleistung
- ... weniger Kraftstoffverbrauch
- ... geringeren Emissionen



www.esso.de





STVO-NOVELLE SORGT FÜR UNMUT

PETITION VON 150.000 AUTOFAHRERN ERZIELT ÄNDERUNGSERFOLG

UNVERHÄLTNISSMÄSSIG UND ÜBERZOGEN - SO WIRD DER NEUE BUSSGELDKATALOG, DER IM RAHMEN DER STVO-NOVELLE IN KRAFT GETRETEN IST, VON VIELEN SEITEN BETITELT. ES WAR EIN REGELRECHTER AUFSCHREI, ALS DIE EINZELNEN ÄNDERUNGEN ZU BUSSGELDERN, PUNKTEN UND FAHRVERBOTEN AM 28. APRIL 2020 BEKANNT WURDEN. WÄHREND EINIGE MASSNAHMEN WIE HÄRTERE STRAFEN BEI NICHT-EINHALTUNG DER RETTUNGSGASSE DURCHAUS POSITIV WAHRGENOMMEN WERDEN, STELLEN SICH ANDERE ALS VOLLKOMMEN ÜBERZOGEN HERAUS UND SORGEN FÜR VIEL UNMUT.

Besonders Geschwindigkeitsverstöße sind von der Neufassung der Straßenverkehrsordnung betroffen. Bereits bei geringen Geschwindigkeitsüberschreitungen droht jetzt der Entzug des Führerscheins. Innerorts können Fahrverbote schon ab einer Geschwindigkeitsüberschreitung von 21 km/h und außerorts bzw. auf der Autobahn ab einer Überschreitung von 26 km/h verhängt werden. Früher waren das 31 km/h und 40 km/h. Ein zusätzlicher Punkt in Flensburg droht mit Inkrafttreten der

Novelle ebenfalls früher. Nämlich ab einer Geschwindigkeitsüberschreitung von 21 km/h.

Nach Berechnungen des Automobilclubs Mobil in Deutschland e.V. könnte das zukünftig im Jahr bis zu zwei Millionen Führerscheine in Deutschland kosten. Für Präsident Dr. Michael Haberland steht fest: „Die frühere Verhängung von Fahrverboten verfehlt leider zuhauf ihr Ziel. Statt notorische

Raser härter zu bestrafen, wird es besonders Pendler oder Vielfahrer treffen. Eine kleine Unaufmerksamkeit, ein Schild übersehen und der Führerschein ist weg. Das ist gerade für berufliche Vielfahrer existenzbedrohend, da diese zwingend auf ihren Führerschein angewiesen sind.“

EINE PETITION, DIE ETWAS BEWEGT

Früh regt sich Widerstand gegen die StVO-Novelle. Nicht nur seitens der Politik, sondern auch innerhalb der Gesellschaft. Besonders Autofahrer wollen die Änderungen so nicht hinnehmen. Der Automobilclub Mobil in Deutschland e.V. hat zu diesem Zweck noch am selben Tag der Veröffentlichung eine Online-Petition ins Leben gerufen: „Führerschein-Falle der StVO-Novelle rückgängig machen“.

Auf der unabhängigen Plattform openPetition konnte jeder seine Unterschrift leisten, wenn er eine Änderung des neuen Bußgeldkatalogs begrüßte. Und das taten sie: Bis heute haben sich über 156.000 Autofahrer und Autofahrerinnen für diese Petition eingetragen, die gleichzeitig auch offiziell beim Petitionsausschuss des Deutschen Bundestags eingereicht wurde. Eine Petition, die es so wohl nur selten gibt. Ein Erfolg, der für sich spricht. Das Thema bewegt die Menschen und ist also von großem öffentlichen Interesse.

Nicht nur die Presse und die Medien begleiten seitdem die Petition und das Bestreben, die Anpassungen des Bußgeldkatalogs teilweise rückgängig zu machen. Auch der Bundestag hatte sich daraufhin dem Thema erneut angenommen und am 15. Mai eine Stunde über eine mögliche Änderung der StVO-Novelle debattiert. Erste positive Signale zur Korrektur wurden aus dem Bundesver-

kehrsministerium um Bundesminister Andreas Scheuer bereits verkündet. Jetzt liegt es am Bundesrat, der offenbar auf Betreiben der Grünen verantwortlich für die kritikwürdigen Änderungen der StVO war, seine damalige Entscheidung rückgängig zu machen und zugunsten der Autofahrer und Autofahrerinnen und der Verhältnismäßigkeit zu entscheiden.

AB SOFORT: NEUE STRAFEN FÜR...



...Geschwindigkeitsüberschreitungen innerorts ab 21 km/h (statt bisher 31 km/h), außerorts ab 26 km/h (statt bisher 41 km/h): Neben Bußgeld und Punkt jetzt auch 1 Monat Fahrverbot



innerorts ab 21 km/h



außerorts ab 26 km/h

...unzulässiges Parken oder Halten in zweiter Reihe:

55 Euro (statt bisher 20 Euro)

mit Behinderung/Sachbeschädigung:

bis zu 110 Euro und 1 Punkt

...unzulässiges Parken auf einem Geh- und Radweg oder Halten auf einem Fahrradschutzstreifen:

55 Euro (statt bisher 20 Euro)

mit Behinderung/Sachbeschädigung:

bis zu 100 Euro und 1 Punkt

...Nichteinhaltung des Mindestüberholabstand von Kraftfahrzeugen zu Fußgängern oder Radfahrern von mindestens 1,5 Metern innerorts und 2 Metern außerorts



PETITION
„FÜHRERSCHEIN-FALLE
DER STVO-NOVELLE
RÜCKGÄNGIG MACHEN“

JETZT EINTRAGEN!





WETTSTREIT DER SYSTEME UM ANTRIEBE UND KRAFTSTOFFE

BIS ZUM JAHR 2035 KANN ES ZWEI MILLIARDEN AUTOS WELTWEIT GEBEN. DER TREND ZUM AUTO IST UNGEBROCHEN, AUCH WENN UNS ALLZU OFT EINIGE POLITIKER UND MEDIEN ETWAS ANDERES VORGAUKELN. ES GIBT KEINE ALTERNATIVE ZUM AUTO. ABER ES GIBT EINEN WETTSTREIT DER SYSTEME UM DIE BESTEN ANTRIEBE UND EFFIZIENTESTEN KRAFTSTOFFE. ABER WAS MACHT LETZTENDLICH DAS RENNEN? DAS E-AUTO, DIE BRENNSTOFFZELLE ODER E-FUELS? HABEN FAHRZEUGE MIT VERBRENNUNGSMOTOREN WIRKLICH AUSGEDIENT? UND WIE KANN DER CO₂-AUSSTOSS IM VERKEHRSSSEKTOR TROTZ STEIGENDEM MOBILITÄTSWUNSCH GESENKT WERDEN?

E-MOBILITY

Deutschland ist das Land der Dichter, Denker und Erfinder. Warum also nicht auch hier mit bestem Beispiel bei Antrieben und Kraftstoffen der Zukunft voran gehen. Dabei ist E-Mobility in aller Munde. Auch nicht schadstofffrei, denn schließlich

muss ein E-Auto und die dazugehörige Batterie erst produziert werden. Bei ganzheitlicher Berechnung fällt die Emission in Summe immer geringer aus als bei den meisten herkömmlichen Fahrzeugen. Aber elektrische Energie lässt sich effektiver in mechanische Antriebsenergie umwandeln, sagen Experten. So weisen Elektromotoren im gesamten Arbeitsbereich einen Wirkungsgrad von mehr als 90 Prozent auf, während Verbrennungsmotoren oft nur auf einen Wirkungsgrad von 40 Prozent kommen. Zudem haben Elektromotoren den Vorteil, dass sie beim Bremsen elektronisch in einen Generatorbetrieb geschaltet werden können. Die entstehende Bremsenergie wird dann genutzt, um die Batterie wieder aufzuladen. Gemeinsam ergibt das einen deutlich geringeren Energieverbrauch von E-Fahrzeugen im Vergleich zu konventionellen Autos. Dennoch ist es noch ein weiter Weg. Preis, Reichweite, Zuverlässigkeit, Ladeinfrastruktur, Batterieentsorgung, Stromgewinnung, Stromtrassen. Die Mängelliste ist riesig und das größte Fragezeichen ist dabei wohl der Kunde. Will eine Mehrheit der Menschen das E-Auto wirklich?





BRENNSTOFFZELLE / WASSERSTOFFFAHRZEUGE

Weiter steht in diesem Wettstreit auch die Brennstoffzelle als Antrieb der Zukunft zur Wahl. Getankt wird Wasserstoff und aus dem Auspuff kommt reines Wasser. Umweltfreundlicher geht es wohl kaum. Tatsächlich scheint Wasserstoff unschlagbar. Denn die damit betriebenen Autos sind nicht nur abgasfrei, sondern anders als Elektrofahrzeuge in nur wenigen Minuten vollgetankt. Das Auto muss nicht stundenlang geladen werden, sondern ist schnell begetankt. Allerdings ist die Brennstoffzelle noch ganz am Anfang der Entwicklung und daher auch noch sehr teuer. Unter 80.000 Euro ist kaum ein Auto zu bekommen. Zudem ist der Wirkungsgrad noch sehr schlecht. Durch Elektrolyse wird Wasserstoff hergestellt, der muss zur Tankstelle und wird dann wieder in der Brennstoffzelle in Strom zurückverwandelt. Auf diesem Weg bleiben nur 30 Prozent des Stroms übrig. Viel geht dabei verloren. Dennoch ist aus ökologischer Sicht die Brennstoffzelle weit vor dem E-Auto. Da verwundert es auch nicht, dass viele Länder und Hersteller weiter kräftig an dieser Technologie arbeiten. Wasserstoff kann die Energie für ein neues, klares Energiezeitalter liefern.

E-FUELS / SYNTHETISCHE KRAFTSTOFFE

Eine weitere große Hoffnung sind Synthetische Kraftstoffe, sogenannte E-Fuels. Der große Vorteil dieses innovativen Produkts: Man kann alle Fahrzeuge, Schiffe und Flugzeuge weiterhin nutzen und ist trotzdem klimaneutral unterwegs. Sie sind real und nicht mehr weit vom Durchbruch entfernt. Die notwendigen Bestandteile für E-Fuels sind Kohlenstoff (C – gewonnen aus CO₂) und Wasserstoff. Mithilfe von erneuerbar erzeugtem Strom wird aus Wasser zunächst Wasserstoff hergestellt. Für einen flüssigen Kraftstoff wie Diesel, Benzin oder Kerosin wird nun noch Kohlenstoff benötigt. Dieser kann beispielsweise direkt aus dem CO₂ aus der Atmosphäre gewonnen werden. Über den sogenannten Power-to-Liquid-Pfad entsteht ein treibhausgasneutraler flüssiger Kraft- und Brennstoff. Der Strom, der durch erneuerbare Energiequellen wie Solarparks oder Windkraft entsteht, könnte in flüssiger Form hervorragend gespeichert und transportiert werden.

Die Vorteile der E-Fuels sind enorm. Experten spekulieren, sie könnten die Lösung für die derzeitigen Probleme im Verkehrs- und Gebäudesektor sein. Doch es gibt noch einige Herausforderungen. Die wissenschaftliche Basis für die alternativen Kraftstoffe ist vorhanden, die ersten erfolgreichen Praxistests und Forschungsprojekte laufen. Bis 2050 soll eine vollständige Versorgung des Kraftstoff- und Wärmemarktes möglich sein. Nicht zuletzt wünschenswert wäre auch die Unterstützung seitens der Politik. Hier fehlt bislang ausreichend Förderung der Grundlagenforschung und Zuschüsse für Pilotprojekte. Da die Treibhausgas-Einsparung von E-Fuels auf die EU-Flottenziele für Pkw und Nutzfahrzeuge anrechenbar werden müssen, ist eine Anerkennung von E-Fuels in der EU-Verordnung über CO₂-Emissionsnormen für Fahrzeuge notwendig. Alles in allem haben E-Fuels aber ein riesiges Potenzial für die nahe Zukunft.

In diesem Wettstreit wird es wohl keinen klaren Sieger geben. Zumal sie nicht die einzigen Kandidaten sind, die sich hier messen. Auch konventionelle Technologien, wie modernste Dieseltechnologien, werden sicher auch weiterhin eine große Rolle in der individuellen Mobilität spielen. Am Ende entscheidet es, wie so oft, der Kunde. Und der nimmt sich die Freiheit, nach seinen Präferenzen zu entscheiden. Und das ist gut so. Es bleibt weiter spannend.



" SYNTHETISCHE
KRAFTSTOFFE KÖNNEN
IN DER TAT EINE GANZ
MASSGEBLICHE LÖSUNG
FÜR DIE ANTRIEBSTECHNIK
DER ZUKUNFT SEIN UND
KÖNNTEN AUCH DEM
VERBRENNUNGSMOTOR EINE
ZUKUNFT ERMÖGLICHEN."

IM GESPRÄCH

MIT **PHILIPP AMTHOR**

MITGLIED DES DEUTSCHEN BUNDESTAGS (CDU)

Was kann die Politik in der jetzigen Krisenzeit tun, um das Rückgrat unserer Schlüsselindustrie, die Autoindustrie, zu stärken?

Eine allgemeine Normalisierung und Stabilisierung des Wirtschaftslebens hilft auch unserer Autoindustrie und ihren Zulieferbetrieben. Auf dem Weg aus der Krise brauchen wir aber möglichst auch spezifisch marktaktivierende Kräfte für unsere Schlüsselindustrie. Eine kreative Kaufprämie kann dafür ein wirksames Instrument sein.

Was halten Sie davon, die StVO-Novelle besonders bei dem Thema Führerscheinzeug bei geringen Geschwindigkeitsüberschreitungen zu korrigieren?

Diese Regelung haben die Länder der StVO-Novelle im Bundesrat hinzugefügt. Dabei sind sie über das Ziel hinausgeschossen. Ich unterstütze es, diese einseitige und unverhältnismäßige Belastung der Autofahrer zu korrigieren.

Technikoffen in die Motorisierung der nächsten Jahrzehnte forschen - das sehen viele Wissenschaftler so. Teilen Sie diese Meinung?

Das teile ich absolut. Einseitigkeit wäre der falsche Weg. Stattdessen können vielfältige innovative Technologien und alternative Antriebe dazu beitragen, dass wir unsere klimapolitischen Zielsetzungen im Verkehrssektor erreichen und ein vielfältiges Mobilitätsangebot schaffen.

Sehen Sie eine Zukunft für den Verbrennermotor?

Hier sollten wir uns unserer deutschen Technologieführerschaft bewusst sein und immer wieder – obwohl es einige politische Mitbewerber schlicht nicht wahrhaben wollen – betonen, dass aktuelle Verbrennungsmotoren effizient, leistungsstark und tatsächlich auch emissionsarm sind. Wenn diese Entwicklung weitergeht, wird der Verbrennungsmotor neben anderen Antriebsarten sicherlich auch in Zukunft eine Alternative bleiben.

Die Grünen wollen Fliegen, Fleisch und SUVs verbieten. Um dann aber selbst viel um die Welt zu jetten. Wie glaubwürdig ist so eine Partei?

Gerade angesichts der grünen Forderungen nach immer stärkeren Mobilitätseinschränkungen könnte die Bigotterie kaum deutlicher sein. Das erkennen auch die Bürger. Scherzhaft sage ich manchmal, dass die Grünen mehr Moral haben als der Otto-Normalbürger – nämlich eine Doppelmoral.

Zu einer starken Wirtschaft gehört eine funktionierende Infrastruktur. Ist es nicht höchste Zeit für neue Infrastrukturprojekte? Bauen anstatt verhindern! In diesem Tempo schaffen wir doch kein Wachstum und keine Nachhaltigkeit?

Das ist absolut richtig und deshalb haben wir im Deutschen Bundestag aktuell ein großes Paket zur Beschleunigung des Planungsrechts auf den Weg gebracht, von dem ich mir konkrete Fortschritte verspreche. Auch in diesem Bereich lässt sich übrigens häufig grüne Bigotterie bestaunen: Dieselben

Grünen, die am Vortag noch für eine schnellere Umsetzung der Energiewende demonstrieren, demonstrieren dann am Folgetag oft gegen den Leitungsausbau vor ihrer eigenen Haustür. Das passt einfach nicht zusammen.

Der CO₂-Ausstoß ist in Deutschland seit 1990 um 22 Prozent gesunken, weltweit aber um 57 Prozent gestiegen. Wir können natürlich auch noch besser werden, aber sind diese unverhältnismäßigen Forderungen wie Fahrverbote und CO₂-Steuer nicht völlig überzogen?

Wir müssen besser werden und unsere selbstgesteckten Klimaziele einhalten. Ich wünsche mir allerdings, dass wir dafür auch auf Mut, Zuversicht und Innovationen und nicht nur auf Verbote und Beschränkungen setzen. Fahrverboten und einer CO₂-Steuer stehe ich skeptisch gegenüber.

Beim Klimaschutz gibt es durchaus vernünftige und innovative Ansätze. Was halten Sie von E-Fuels (synthetischen Kraftstoffen)?

Und warum wird dieser Ansatz nicht stärker verfolgt?
Synthetische Kraftstoffe können in der Tat eine ganz maßgebliche Lösung für die Antriebstechnik der Zukunft sein und könnten auch dem Verbrennungsmotor eine Zukunft ermöglichen. Dazu enthält das Klimaschutzprogramm 2030 der Bundesregierung konkrete Schritte, etwa die Vorlage einer Nationalen Wasserstoffstrategie.

" FAHRVERBOTEN UND EINER CO₂-STEUER STEHE ICH SKEPTISCH GEGENÜBER."

Für wie sinnvoll halten Sie generelle Tempolimits auf unseren Autobahnen?

Davon halt ich gar nichts. Unsere deutschen Autobahnen sind verkehrstechnisch sehr gut ausgebaut und zählen zu den sichersten Straßen der ganzen Welt. Außerdem gibt es in vielen Bundesländern auf Autobahnen bereits ein ständiges oder zeitweises Tempolimit, das im Einzelnen sinnvoll sein mag, aber nicht pauschal ausgeweitet werden sollte. Für mich bleibt es bei unserem alten Versprechen des Grundsatzes „Freie Fahrt für freie Bürger“. Dem Klimaschutz sollte stattdessen besser mit positiven Anreizen für ein klimaschonendes Mobilitätsverhalten geholfen werden, etwa im Bereich des automatisierten und vernetzten Fahrens.

Fahren Sie gerne Auto?

Ja. Autofahren bedeutet für mich Freiheit.

Welches Auto fahren Sie zurzeit privat?

Ich fahre zurzeit einen BMW 530d der aktuellen Baureihe und habe damit viel „Freude am Fahren.“

SICHERES REISEN

SO BEREITET SICH DER FLUGHAFEN MÜNCHEN AUF DAS WIEDERHOCHFahren DES FLUGVERKEHRS VOR

Der Münchner Flughafen wurde erneut mit dem Titel „Best Airport in Europe“ ausgezeichnet. Bei den jährlich verliehenen „World Airport Awards“ konnte er erneut mit den besten Ranking-Ergebnissen innerhalb Europas glänzen.

Auch weltweit konnte er sich beweisen und den fünften Platz der besten Flughäfen einnehmen. „Wir freuen uns über die enorme Wertschätzung, die Fluggäste unserem Airport weltweit entgegenbringen. Dieses Vertrauen wird uns sicherlich dabei helfen, die aufgrund der Coronapandemie aktuell sehr schwierige Situation zu meistern“, so Jost Lammers, Vorsitzender der Geschäftsführung der Flughafen München GmbH. „Wir hoffen, dass viele Passagiere aus aller Welt möglichst bald wieder die Gelegenheit haben, von den hohen Service- und Aufenthaltsstandards unseres Airports zu profitieren.“

Auch in der Corona-Krise tut der Flughafen München alles dafür, seinem Titel gerecht zu werden und seinen Fluggästen die höchsten Standards zu bieten. Aktuell wird sich mit der Einführung eines umfassenden Infektionsschutzpakets auf das Wiederhochfahren des Flugverkehrs vorbereitet. Damit trotz der derzeitigen Umstände auch weiterhin ein sicheres Reisen gewährleistet werden kann, wurden verschiedene Maßnahmen etabliert, welche Infektionen verhindern sollen.

Zum einen werden Reisende mithilfe von Durchsagen, Plakaten und Videoscreens kontinuierlich über die wichtigen Verhaltensregeln informiert und an diese erinnert. Außerdem gilt natürlich auch am Flughafen die Pflicht zum Tragen einer Mund- und Nasenbedeckung. Diese gilt in den Bereichen A bis E von Terminal 1, dem Zentralbereich Z, dem Bereich F sowie dem gesamten Terminal 2 und dem dazugehörigen Satellitengebäude. Zum anderen werden die Bereiche, in welchen sich Passagiere aufhalten, häufiger gereinigt und Oberflächen desinfiziert.

Zudem wurden Spender mit Handdesinfektionsmitteln sowie Automaten mit Hygieneartikeln wie Masken und Einweghandschuhe aufgestellt. Sechs Automaten sind im Terminal 2 zu finden und vier weitere in den öffentlichen Bereichen vor der Sicherheitskontrolle. Aber auch in den Shops des Flughafens, wie in Apotheken oder Drogerien, können diverse Hygieneartikel erworben werden. Um die Einhaltung des Mindestabstands zu gewährleisten, kennzeichnen Bodenmarkierungen und Wegführungen, wo gewartet oder gegangen werden muss, um sich nicht zu nahe zu kommen. Zusätzlich wurden an Stellen, an denen sich Mitarbeiter und Passagiere begegnen müssen, Plexiglasscheiben installiert, welche eine mögliche Infektion verhindern.



WARUM BAYERN DEN RICHTIGEN WEG ZUR CORONA-KRISE EINGESCHLAGEN HAT

INTERVIEW MIT STAATSMINISTER GEORG EISENREICH, MDL

Was hat sich während der Corona-Zeit an Ihrem Leben und dem Arbeitsalltag geändert?

Da geht es mir nicht anders als allen anderen Menschen. Meine persönlichen Kontakte haben sich stark reduziert. Bei Treffen, die noch stattfinden, halte ich Abstand. Im Ministerium mussten wir alle öffentlichen Veranstaltungen absagen. Zu Besprechungen treffen wir uns nur noch selten im Konferenzraum, sondern tauschen uns regelmäßig per Videokonferenz aus. Den Gerichten hatten wir eine Konzentration auf die Kernbereiche empfohlen. Inzwischen wird der Betrieb schrittweise erweitert.

Warum geht Bayern hier den richtigen Weg in der Corona Zeit?

Bayern war durch die Nähe zu Österreich und Südtirol besonders betroffen von der Ausbreitung des Corona-Virus. Es war daher richtig, dass Bayern rechtzeitig und konsequent gehandelt hat. Durch diese Entschlossenheit konnten wir Zustände wie in anderen europäischen Ländern vermeiden. Deshalb schauen viele andere Länder mit Respekt auf Bayern und Deutschland. Bayern überprüft seine Schritte im Kampf gegen Corona regelmäßig. Dadurch, dass sich die Infektionslage verbessert hat, sind seit einigen Wochen schrittweise Öffnungen möglich. Aber wir müssen weiter vernünftig und wachsam sein.

Was glauben Sie: Wann wird es wieder relativ viel Normalität in Deutschland geben?

Corona wird unseren Alltag noch länger prägen. Solange es keinen Impfstoff und kein Medikament gibt, müssen wir akzeptieren und lernen, mit Corona zu leben. Die Bayerische Staatsregierung hat ein schlüssiges Konzept, wie die verschiedenen Bereiche schrittweise geöffnet werden können. Sollten die Infektionszahlen die Grenzwerte übersteigen, müssen in den betroffenen Regionen Schutzmaßnahmen geprüft werden.

Wie hält man am besten die Waage zwischen notwendigem Gesundheitsschutz und der Freiheit des Einzelnen?

Das Grundgesetz, gerade ist es 71 Jahre alt geworden, ist unser Fundament. Es schützt unsere Grundrechte. Aber die Grundrechte gelten nicht schrankenlos und können durch andere Grundrechte eingeschränkt werden, z.B. die allgemeine Handlungsfreiheit durch das Recht auf Leben und Gesundheit. Eingriffe sind gerechtfertigt, wenn sie insbesondere sorgfältig abgewogen und verhältnismäßig sind. Wichtig ist daher, dass alle Maßnahmen zeitlich befristet sind. Wo im Einzelfall zu weit gegangen wurde, haben die Gerichte eingegriffen. All das zeigt: Unser Rechtsstaat funktioniert.

Kann man dieser Zeit auch etwas Positives abgewinnen?

In jeder Krise liegt auch eine Chance. Corona gibt beispielsweise der Digitalisierung einen gewaltigen Schub. Menschen, die früher Berührungssängste gegenüber digitalen Hilfsmitteln hatten, nutzen diese nun ganz selbstverständlich. Video-Konferenzen und Homeoffice gehören seit Corona zum Alltag. Die Krise trägt auch dazu bei, dass man nicht alles für selbstverständlich hält und sich wieder bewusst macht, was wirklich wichtig im Leben ist.

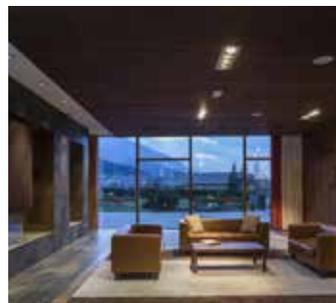
Was tut der Freistaat, um das Autoland Bayern durch die Krise zu führen?

Die Staatsregierung bekennt sich zum Automobilstandort Bayern. Unser Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit dieser bayerischen Leitindustrie zu erhalten und Arbeitsplätze zu sichern. Wir setzen uns im Bund dafür ein, eine Innovationsprämie von 4000 Euro für emissionsarme Autos und eine Recyclingprämie von 1000 Euro für ältere Autos einzuführen. Wir fördern Investitionen im Bereich der Batterietechnologie mit über 80 Mio. Euro, stärken so den Hightech-Standort Bayern und schaffen Zukunftsperspektiven für die Automobilbranche. Von unserem BayernFonds (Gesamtvolumen 60 Mrd. Euro) profitieren auch Zulieferbetriebe u.a. in Form von Krediten und Bürgschaften.



NATUR. SPORT. WELLNESS. KÄRNTEN. DAS FALKENSTEINER HOTEL & SPA CARINZIA

DAS FALKENSTEINER HOTEL & SPA CARINZIA IST EIN AKTIV-RESORT MIT SCHIER GRENZENLOSEN MÖGLICHKEITEN FÜR SPORTBEGEISTERTE UND DYNAMISCHE ENTDECKER. DIE NATUR RUND UM DAS HOTEL BILDET EINE EINMALIGE KULISSE FÜR AKTIVITÄTEN DER GANZ BESONDEREN ART.



Dank der herrlichen Lage direkt am Fuße des Kärntner Nassfelds, neben der Talstation des Millennium Express, ist das Hotel & Spa Carinzia die Basis für jede Passion – sei es Wandern, eBike, Mountainbike, Golf und vieles mehr. Dank dem „Base Camp“ Sports Corner, ein hoteleigener Sport Concierge & Equipment-Verleih, findet jeder individuell zugeschnittene Sport- & Aktivitäten Programme. Golf Fans dürfen sich auf der hoteleigenen 18-Loch Golfanlage "Nassfeld Golf" auf ein herrliches Alpenpanorama und viele Sonnenstunden freuen.

Wer nach Ruhe, Entspannung und Wellness sucht, findet diese im 2.400m² großen Acquapura SPA – eine Wellness- und Wohlfühlwelt mit Whirlpool, beheiztem Innen- & Außenpool sowie weitläufiger Saunalandschaft. Lassen Sie den Alltagsstress guten Gewissens hinter sich und genießen Sie pure Entspannung – zum Beispiel im idyllischen Hotelgarten mit SPA Liegewiese und Bergpanorama. Dazu gibt es ein großes Cardio-Fitnesscenter mit Yoga- und Workout-Raum.

Genuss ist eine der wichtigsten Zutaten der Falkensteiner Ferienphilosophie. Kulinarischer Genuss ist sozusagen die Kür. Und die führt das Küchenteam im Falkensteiner Hotel & Spa Carinzia mit besonders viel Sorgfalt und Leidenschaft aus. Gäste werden täglich mit Kärntner Kulinarikspezialitäten der Extraklasse verwöhnt. Morgens, nachmittags und abends. Freuen Sie sich auf traditionelle Österreichische Küche mit internationalen Einflüssen und mediterranem Touch

Das Falkensteiner Hotel & Spa Carinzia ist viel mehr als nur ein Aktiv- & Wellnesshotel. Es ist eine Welt für sich, ein Urlaubsort mit nahezu unbegrenzten Möglichkeiten.

Neugierig geworden?

Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.falkensteiner.com/carinzia

URLAUB IM EIGENEN LAND DIE AUTOHÖFE - DEIN ZUVERLÄSSIGER PARTNER AN DER AUTOBAHN



ES SIND UNSICHERE ZEITEN - AUCH FÜR URLAUBSREISENDE. KANN DER JÄHRLICHE BADEURLAUB AUF MALLORCA, DER AKTIVURLAUB AM GARDASEE ODER DIE RUNDREISE IN SKANDINAVIEN STATTFINDEN ODER WERDEN AUCH WEITERHIN REISEBESCHRÄNKUNGEN GELTEN? DAS WEISS HEUTZUTAGE WOHL NIEMAND SO GENAU. DAHER SIND REISEN IM EIGENEN LAND SCHON JETZT SEHR BELIEBT UND NACHGEFRAGT.

Denn Deutschland hat viel zu bieten: Strand, Berge, Seen, Städte und viel Natur. Und die Anfahrt erfolgt bequem und unkompliziert mit dem Auto. Da der Urlaub schon mit der Anreise beginnt, sollten Sie sich auf die Autohöfe gleich neben der Autobahn verlassen. Hier können Sie sicher und ruhig parken, günstig tanken und sehr gut und preisgünstig essen - ohne Stress und Hektik.

Um einen unvergesslichen Sommerurlaub zu verbringen, muss man nicht immer in den Süden fliegen. Deutschlands Urlaubsorte können durchaus mit Mallorca und Co. mithalten! Wer nicht auf Strand und Meer verzichten mag, hat mit Nord- und Ostsee gleich zwei Destinationen für den Strandurlaub zur Auswahl. Zahlreiche Gebirge wie der Bayrische Wald oder die Alpen laden zu ausgiebigen Wandertouren ein und historische Altstädte wie Heidelberg oder Rothenburg ob der Tauber führen Sie auf die Spuren mittelalterlicher Zeiten. Es ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Bei der Wahl des am besten geeigneten Verkehrsmittel für Ihren Heimaturlaub wird schnell klar, dass das Auto hier das Rennen macht. Es garantiert nicht nur Ihre Flexibilität, sondern ist in Zeiten wie heute am gesündesten und zuverlässigsten. Durch die Vermeidung von Kontakten zu anderen Menschen schützt es nicht nur Sie, sondern auch Ihre Mitmenschen. Mit dem Auto kann also der Sommerurlaub ohne zusätzliche Gefahren und mit reinem Gewissen angetreten werden. Wer bevorzugt mit dem Auto reist, weiß: Der Urlaub beginnt mit dem

ersten Tankstopp und der angefügten Pause. Bereits an dieser ersten Etappe kann sich das Urlaubsfeeling einstellen, sofern man sich nicht über übertriebene Preise und überfüllte Parkplätze ärgern muss. Denn es gibt in Deutschland Raststätten direkt an der Autobahn und Autohöfe, die kurz hinter einer Abfahrt zu finden sind. Sparfüchse wissen längst, dass sich für eine Rast am besten Autohöfe eignen. Denn die schlagen Raststätten nicht nur in Sachen Spritpreise, sondern auch bei Preisen fürs Mittagessen und dem Toilettengang. Ein umfassender Test des Automobilclubs Mobil in Deutschland e.V. zeigte bereits mehrfach, dass es massive Preisunterschiede zwischen Autohöfen und Raststätten gibt. Bis zu 20 Prozent kann man hier bei Sprit und Verpflegung sparen! Diese Preisunterschiede entstehen, da unsere Autohöfe meist von mittelständischen Unternehmen betrieben werden und sich bei den Preisen am umliegenden Markt orientieren.

Die kurze Abfahrt runter von der Autobahn zum Autohof lohnt sich also nicht nur für den Geldbeutel, sondern auch für das sorglose Urlaubsfeeling ab dem ersten Stopp.

Wir wünschen eine gute und sichere Fahrt in den Urlaub und freuen uns auf Sie!

Ihre Vereinigung Deutscher Autohöfe e.V.



So finden Sie den nächsten Autohof
WWW.AUTOHOF.DE



Vereinigung Deutscher Autohöfe e.V.

VERKEHRSSICHERHEITS- KAMPAGNEN

ALL AROUND THE WORLD

NEBEN DER BUNDESWEITEN VERKEHRSSICHERHEITSKAMPAGNE „BE SMART! HÄNDE ANS STEUER - AUGEN AUF DIE STRASSE!“ VON MOBIL IN DEUTSCHLAND e.V. UND TÜV SÜD, DIE SEIT 2015 ÜBER DIE GEFAHREN DER HANDY-NUTZUNG IM STRASSENVERKEHR AUFKLÄRT, GIBT ES AUF DER GANZEN WELT VERSCHIEDENE KAMPAGNEN, DIE SICH DEM THEMA „VERKEHRSSICHERHEIT“ WIDMEN.

Täglich sterben weltweit ca. 3.500 Menschen im Straßenverkehr, weswegen es sich viele Initiativen zur Aufgabe gemacht haben, Autofahrer, Fußgänger und Radfahrer über diverse Gefahren aufzuklären. Neben der Unterstützung von prominenten Persönlichkeiten kommen dabei oftmals schockierende Bilder und Spots, bewegende reale Geschichten oder wertvolle Tipps zum Einsatz, wie folgende Beispiele zeigen:

Die US-amerikanische Verkehrssicherheitskampagne „**it can wait**“ widmet sich seit 2010 ebenfalls der Handynutzung am Steuer. Mit verschiedenen Werbespots, welche über die Geschichten von Unfallbeteiligten berichten, schafft sie auf emotionale Art mehr Aufmerksamkeit für das wichtige Thema „Ablenkung“.

Der Verkehrssicherheit im Allgemeinen hat sich die Kampagne „**Safe Roads USA**“ verschrieben. Sie stellt auf ihrer Website Informationen zu Verkehrsunfällen und deren Unfallursachen aus verschiedenen Städten der USA zur Verfügung und gibt Tipps für deren Prävention. Damit verfolgt sie das Ziel, die Verkehrssicherheit innerhalb der gesamten USA zu erhöhen.



Die weltweite Kampagne „**#3500LIVES**“ informiert mit verschiedenen Prominenten wie Pharrell Williams via Plakaten und Anzeigen an Bushaltestellen über verschiedene Gefahren menschlichen Fehlverhaltens während des Autofahrens. Dazu gehören beispielsweise Müdigkeit am Steuer, zu schnelles Fahren oder Alkoholgenuß.

Die Neuseeländische Kampagne „**Belt up. Live on**“ fordert mit schockierenden Bildern und bewegenden Geschichten von Unfallüberlebenden, denen ihr Sicherheitsgurt das Leben gerettet hat, dazu auf, diesen im Auto stets anzulegen. Die Kampagne möchte mit bewegenden Aufnahmen wachrütteln und die Bedeutung des Sicherheitsgurts verdeutlichen.

Aber auch unsere österreichischen Nachbarn liegt die Verkehrssicherheit sehr am Herzen, weshalb dort die Kampagne „**Abgelenkt**“ ins Leben gerufen wurde, die sich ebenfalls dem Thema der Ablenkung am Steuer widmet. Auf der Homepage der Kampagne wird interaktiv und visuell ansprechend über Ursachen, Gefahren und Folgen informiert.



ABLENKUNG IM STRASSENVERKEHR – KURZER BLICK MIT FATALEN FOLGEN

Egal, ob man als Autofahrer, Fußgänger oder Radfahrer unterwegs ist: Unachtsamkeit und ein abgewandter Blick von der Straße können sehr gefährlich sein. Das gilt auch am Arbeitsplatz, wenn zum Beispiel mit Gefahrgut oder schweren Maschinen gearbeitet wird und volle Konzentration gefragt ist. Ablenkungsquellen stehen uns heutzutage zur Genüge zur Verfügung, doch meist ist es das Smartphone, welches als Verursacher vieler Verkehrs- und Arbeitsunfälle fungiert.

Um die Gefahren der Ablenkung und Smartphone-Nutzung im Straßenverkehr deutlich zu machen, klären der Automobilclub Mobil in Deutschland e.V. und TÜV SÜD mit ihrer gemeinsamen Verkehrssicherheitskampagne „BE SMART! Hände ans Steuer – Augen auf die Straße!“ seit mittlerweile fünf Jahren kontinuierlich auf. Hauptaugenmerk ist dabei eine direkte Ansprache von Autofahrer/-innen, die bei Verkehrssicherheitsworkshops, durchgeführt in ihrem Unternehmen, für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Smartphone im Straßenverkehr sowie am Arbeitsplatz sensibilisiert werden.

An Safety Days, Gesundheits- oder Arbeitssicherheitstagen können sich die Mitarbeiter multisensorisch mit den Folgen der Ablenkung im Straßenverkehr auseinandersetzen und neben interessanten Vorträgen selbst am Fahr-Simulator aktiv werden oder eine VR-Brille mit Ablenkungssimulation testen. Auch wenn viele Unternehmen ihre Veranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie dieses Jahr verschieben müssen, um das Infektionsrisiko so gering wie möglich zu halten, freuen sich die Kampagneninitiatoren darauf, sobald wie möglich wieder voll durchzustarten.

Mit ausreichend Abstand, regelmäßiger Desinfektion der eingesetzten Geräte sowie gegebenenfalls dem Tragen von Mundschutzen, können die BE SMART! Workshops ohne größere Bedenken auch in schwierigen Zeiten, wie diesen, durchgeführt werden. Sicherheit hat eben immer oberste Priorität.



WORKSHOP-BESTANDTEILE

INFORMATIONSTAND

Fachkundige Beratung durch unseren Experten und Verteilung diverser Informationsmaterialien

PRÄSENTATION / VORTRAG

Aktuelle Zahlen & Fakten, Bilder & Videos zum Thema „Ablenkung im Straßenverkehr“ sowie Informationen zur Verkehrssicherheitskampagne BE SMART!

FAHRSIMULATION & VIRTUAL REALITY

Multisensorisches Erlebnis der „Ablenkung am Steuer“ durch innovative Fahr-Simulatoren und moderne Virtual Reality Brillen

NEU: PROMILLEBRILLE

Auch Alkohol ist nach wie vor sehr gefährlich und lenkt vom Verkehrsgeschehen ab. Die Gefahren können in einem Selbsttest mit Promillebrillen veranschaulicht werden



INTERESSE FÜR EINEN WORKSHOP IN IHREM UNTERNEHMEN? Sprechen Sie uns gerne an!
Weitere Informationen zu unseren BE SMART! Workshops finden Sie auf www.besmart-mobil.de

SHOPPING-PARADIES AN DER THERESIENWIESE:

DAS NEUE PARKHAUS IM EINKAUFSZENTRUM FORUM SCHWANTHALERHÖHE

GERADE IN DER JETZIGEN KRISENZEIT BEWEIST DER EINZELHANDEL TÄGLICH: AUF IHN IST VERLASS! SO AUCH IM FORUM SCHWANTHALERHÖHE DIREKT AN DER THERESIENWIESE. DAS SEIT JUNI 2019 GEÖFFNETE SHOPPING-CENTER BEGEISTERT MIT EINER VERKAUFSFLÄCHE VON RUND 40.000 M² UND EINER DARUNTERLIEGENDEN PARKGARAGE MIT PLATZ FÜR 1.240 FAHRZEUGE. EIN GROSSER VORTEIL GERADE IN DIESEN SCHWIERIGEN ZEITEN, DENN GEDRÄNGE IN DEN LÄDEN ODER AUF PARKPLÄTZEN FINDET HIER NICHT STATT.

KRISENZEITEN

Die Corona-Krise verlangt unserem Land einiges ab und stellt jeden einzelnen vor neue Herausforderungen. Für Beständigkeit sorgen jedoch nicht mehr länger nur Geschäfte des täglichen Bedarfs, sondern glücklicherweise auch wieder der gesamte Einzelhandel. Dazu zählen auch die Geschäfte im FORUM Schwanthalerhöhe. Das Zentrum ist damit nicht nur ein wichtiger Versorger, sondern bringt auch verschiedene Stores in das Münchner Westend, welche es dort bislang noch nicht gab. Diese sind über die weitläufige Garage des Forums direkt erreichbar. Bei über 1.000 Stellplätzen stellt es kein Problem dar, genügend Raum und Abstand zu halten. Goldwert zu dieser Zeit! Hier gibt es keine überfüllten Läden und Parkplätze.

PARKHAUS IN TOP-LAGE!

Die Parkplatzsuche rund um die Theresienwiese ist bekanntlich beinahe ein Ding der Unmöglichkeit. In dieser zentralen Lage ist der Parkplatzmangel regelrecht nervenraubend... Bis jetzt! Nirgends sonst als in der Parkgarage des FORUM ist es möglich, so nah an die Theresienwiese heranzukommen. Das heißt: Shoppen im Einkaufszentrum FORUM Schwanthalerhöhe und dabei keine Gedanken über das Auto machen. Ein echter Geheimtipp in München! Das Parkhaus ist zudem mit nur 1,50 Euro Parkgebühren pro Stunde die günstigste Tiefgarage innerhalb des Mittleren Rings und ist rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche geöffnet.

DAS SHOPPING-QUARTIER AN DER THERESIENWIESE

Das Einkaufszentrum FORUM bietet auf drei Etagen ein unvergleichliches Shopping-Vergnügen in mehr als 90 Shops. Das Gastronomieangebot ist vielfältig und rundet das ganzheitliche Konzept ab. Das Forum öffnet montags bis samstags von 9.00 bis 20.00 Uhr und lädt mit seiner entspannten Atmosphäre zum Wohlfühlen und Abschalten ein. Sogar die Innengestaltung ist durchdacht: Sie bildet ein Zusammenspiel aus der Historie des Namensgebers Ludwig von Schwanthaler und der jungen, modernen Münchner Lebensart. Der perfekte Anlaufpunkt für spannende Shopping-Touren

Parkhaus Forum Schwanthalerhöhe
Gollierstraße 6, 80339 München



Geblixt
worden?

JEDER ZWEITE
BUSSGELDBESCHEID
IST FEHLERHAFT!

**JETZT KOSTENLOS
PRÜFEN LASSEN!**

WWW.ANTI-BUSSGELD.DE

ANTI 
Bussgeld

Anti-Bussgeld.de ermöglicht die Prüfung von Verkehrsverstößen durch Verkehrsrechtsanwälte der Partnerkanzleien.
Diese prüfen die erhobenen Vorwürfe kostenlos vorab und bewerten, ob das Bußgeldverfahren eingestellt werden kann.



IN DEUTSCHLAND e.V.

*Dein günstiger
Automobilclub!*



Details zum Test auf
www.mobil.org/Testbericht



UNSERE MITGLIEDSCHAFTEN

BASIS MITGLIEDSCHAFT* NUR 28 EURO IM JAHR

Deutschlandweiter Schutz für Sie als Person in Kombination mit einem Fahrzeug. Der Schutzbrief tritt innerhalb von 12 Monaten bei einem Schadenfall in Deutschland ein.

LEISTUNGEN:

- Pannen- und Unfallhilfe
- Abschleppen
- Bergen
- Ersatzfahrzeug oder Übernachtung
- Telefonische Rechtsauskunft

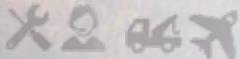


PREMIUM MITGLIEDSCHAFT* NUR 58 EURO IM JAHR

Die Premium-Mitgliedschaft gilt weltweit für Sie als Person, egal mit welchem Fahrzeug Sie privat unterwegs sind.

LEISTUNGEN:

- Pannen- und Unfallhilfe
- Abschleppen und Bergen
- Bahnfahrt oder Übernachtung
- Mietwagen, Weiter- und Rückfahrservice
- Fahrzeugrücktransport aus dem Ausland
- Krankenrücktransport
- Arzneimittelversand, Dokumentenservice uvm.



PREMIUM PARTNER + MITGLIEDSCHAFT* NUR 78 EURO IM JAHR

Die Premium Partner+ Mitgliedschaft gilt weltweit für Sie als Person, egal mit welchem Fahrzeug Sie privat unterwegs sind. Dasselbe gilt auch für Ihren Partner und Ihre mitreisenden minderjährigen Kinder.

LEISTUNGEN:

- Pannen- und Unfallhilfe
- Abschleppen und Bergen
- Bahnfahrt oder Übernachtung
- Mietwagen, Weiter- und Rückfahrservice
- Fahrzeugrücktransport aus dem Ausland
- Krankenrücktransport
- Arzneimittelversand, Dokumentenservice uvm.



*Komplettbedingungen und Detailinformationen zu unseren Mitgliedschaften erhalten Sie unter www.mobil.org per Mail an info@mobil.org oder bei Mobil in Deutschland e.V., Eisenheimerstraße 45, 80687 München.

MITGLIEDSANTRAG

Einfach abtrennen und an Mobil in Deutschland e.V., Eisenheimerstr. 45, 80687 München schicken oder per Fax an 089/2000 161-77 oder online unter www.mobil.org

Ja, ich möchte die Mobil in Deutschland e.V. Mitgliedschaft

BASIS MITGLIEDSCHAFT ERMÄSSIGT
für Schüler, Azubis und Studenten 18 Euro im Jahr

BASIS MITGLIEDSCHAFT
für 28 Euro im Jahr

PREMIUM MITGLIEDSCHAFT
für 58 Euro im Jahr

PREMIUM PARTNER+MITGLIEDSCHAFT
für 78 Euro im Jahr

Bitte informieren Sie mich umfangreich, damit ich schnellstmöglich Mitglied werden und aufgenommen werden kann.



Vorname, Name*

Geburtsdatum*

Mitgliedschaftsbeginn

(Vorname, Name und Geburtsdatum Ihres Partners*)

Straße/Hausnummer*

PLZ, Ort*

Telefonnummer*

E-Mail*

Kfz-Kennzeichen (nur bei Basismitgliedschaft)

X

Datum / Unterschrift*

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT: Gläubiger-Identifikationsnummer: DE04ZZZ00001017718, Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt. Ich ermächtige Mobil in Deutschland e.V., Beitragszahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von Mobil in Deutschland e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Dieser Einzugsermächtigung kann jederzeit schriftlich widerrufen und damit aufgehoben werden.

Kontoinhaber:

IBAN: DE ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____

BIC:

Kreditinstitut:

X

Datum / Unterschrift*

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, die AGB und Datenschutzhinweise zur Mitgliedschaft von Mobil in Deutschland e.V. in Kenntnis genommen zu haben. (* Alle Felder sind Pflichtfelder)

AUTOMOBILCLUB MOBIL IN DEUTSCHLAND e.V. **GEWINNT ZUM ZWEITEN MAL DEN DEUTSCHEN SERVICEPREIS 2020**

KUNDENSERVICE IST MITTLERWEILE DER BEDEUTENDSTE FAKTOR BEI DER WAHL VON DIENSTLEISTERN. IN ANBETRACHT DER HEUTZUTAGE HERRSCHENDEN FÜLLE AN ANGEBOTEN IST ER DAS ENTSCHEIDENDE KRITERIUM BEI DER KAUFENTSCHEIDUNG. DEUTSCHE UNTERNEHMEN HABEN DIESEN TREND ERKANNT UND SETZEN BEIM KUNDENKONTAKT AUF HOHE QUALITÄT.

Das belegt eine umfassende Jahresauswertung von 69 Studien und Kundenbefragungen, die das Deutsche Institut für Service-Qualität (DISQ) durchgeführt hat. Zum zehnten Mal hat das DISQ gemeinsam mit dem Nachrichtensender n-tv die besten Unternehmen mit dem renommierten Award ausgezeichnet. Am 27. Februar 2020 fand in der Bertelsmann-Repräsentanz in Berlin die offizielle Preisverleihung statt und der Automobilclub Mobil in Deutschland e.V. durfte sich zum zweiten Mal nach 2018 über den „Deutschen Servicepreis 2020“ freuen.

Mobil in Deutschland weiß schon lange um die Wichtigkeit von Kundenservice und ist stets bemüht, seine eigenen hohen Ansprüche in Sachen Servicequalität zu übertreffen. Unter den deutschen Automobilclubs zählt der junge und moderne Verein zwar zu den kleinen, im Bereich des Kundenservice ist er jedoch einer der ganz Großen! So konnte er auch in die-



sem Jahr erneut den Deutschen Servicepreis in der Kategorie „Reisen“ gewinnen. Die Platzierungen beruhen auf Studien und Verbraucherbefragungen, im Rahmen welcher mithilfe von über 12.000 verdeckten Testkontakten und fast 118.000 Kundenmeinungen insgesamt gut 1.450 Unternehmen untersucht wurden. Unter anderem wird der Preis in den Bereichen Einzelhandel, Gesundheit, Energie, Bildung, Versicherungen, Reise und Mobilität sowie Haus und Wohnung verliehen.

Punkten konnte Mobil in Deutschland im Besonderen durch die überdurchschnittlich große Fachkompetenz und Kommunikationsstärke der Mitarbeiter. Diese ist stets auf höchstem Niveau, da jeder einzelne Mitarbeiter konstant um fachkundige und ausführliche Beratung bemüht ist. Das Wohl der Mitglieder hat für das ganze Team oberste Priorität, da sich der Automobilclub auch als Interessensvertreter der Autofahrer sieht und sich für deren Belange mit Leidenschaft einsetzt. Zusätzlich konnte auch der informative Internetauftritt des Clubs mit seiner Vielfältigkeit und Aussagekraft überzeugen. „Wir freuen uns sehr, dass unsere Bemühungen wiederholt anerkannt wurden und sich unsere harte Arbeit bezahlt macht. Es macht mich stolz und freut mich sehr, dass alle Mitarbeiter an einem Strang ziehen und unser Einsatz für die Mitgliederinteressen derart positiv bewertet wird.“ so Dr. Michael Haberland, Präsident von Mobil in Deutschland e.V.

Weitere Infos unter www.disq.de



EXKLUSIVER LUXUS AN DER COSTA DEL SOL

IN MALERISCHER KULISSE IM HERZEN ANDALUSIENS BIETET DAS ANANTARA VILLA PADIERNA PALACE RESORT, UMGEBEN VON EINEM RUHIGEN SEE, DREI GOLFPLÄTZEN UND EINEM RÖMISCHEN AMPHITHEATER, DAS PERFEKTE REFUGIUM FÜR EINE PRIVATE AUSZEIT UNTER DER SONNE SÜDSPANIENS.

Unweit der Küstenstadt Marbella gelegen, erwartet das von Kunst und Geschichte geprägte Fünf-Sterne-Hotel seine Gäste mit 132 eleganten Zimmern, Suiten und Villen. Der malerische Ausblick auf die nahe gelegenen Berge, die elegante, weitläufige Poolanlage oder das satte Grün der Golfplätze lässt Urlauberherz höher schlagen.

Neben Golfen kommen auch Ruhesuchende hier voll auf ihre Kosten. Eine Oase bietet das Anantara Spa; mit römischen Bädern, einem Hamam und einem Pool auf einer Fläche von mehr als 2.000 Quadratmetern ist das Hideaway großzügig gestaltet. Besonders viel Privatsphäre bieten auch die Villen und Suiten des Hauses, teilweise auf einer eigenen Etage.

Auch kulinarisch hat das Anantara Villa Padierna Palace Resort einiges zu bieten. Zur Auswahl steht unter anderem avantgardistische japanische Küche im beliebten "99 Sushi" oder mediterrane Köstlichkeiten im "La Loggia". Ein besonders Highlight sind zudem der Beach Club del Mar und das

benachbarte Bistro Yumm! sowie Eddy's Bar. Hier ist für jeden Geschmack etwas dabei!

Außerhalb der imposanten Hotelanlage ist ein Tagesausflug in die spektakulär, oberhalb einer tiefen Schlucht gelegenen Kleinstadt Ronda zu empfehlen. Die andalusische Landschaft mit ihrer Geschichte, Kultur und natürlichen Schönheit wartet nur darauf, erkundet zu werden. Dabei darf auch ein Besuch der malerischen Stände rund um die Küstenstadt Marbella und ein Abstecher in den hauseigenen Beach Club nicht fehlen.

Das Anantara Villa Padierna Palace Resort vereint alles, was man sich für einen perfekten Urlaub vorstellt. Und wer die Schönheit Südspaniens einmal in ihrer vollen Pracht erlebt hat, wird es kaum erwarten können, wieder dorthin zurückzukehren.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.anantara.com/de/villa-padierna-marbella





LUXUS-URLAUB AUF DER TRAUMINSEL THE MULIA

DAS INSELPARADIES BALI IST BEKANNT FÜR SEINE WUNDERSCHÖNEN STRÄNDE, VULKANBERGE UND INTERESSANTE KULTUR. EIN AUFENTHALT IM MULIA RESORT MACHT DEN URLAUB ZUSÄTZLICH PERFEKT. THE MULIA, MULIA RESORT UND MULIA VILLAS SIND LUXURIÖSE UNTERKÜNFTE DIREKT AN DER KÜSTE VON NUSA DUA. ALLE DREI BEREICHE BEEINDRUCKEN DURCH IHR EINZIGARTIGES DESIGN. OB URLAUB, HOCHZEIT, MEETING ODER EVENTS, THE MULIA VERSPRICHT NICHT NUR UNVERGESSLICHE FERIEEN, SONDERN VERANSTALTET AUCH LUXUSEVENTS AUF HÖCHSTEM NIVEAU.

Ein Urlaubserlebnis der Extraklasse: Im Mulia Resort bleiben garantiert keine Wünsche offen. Im Inneren hält sich das Design an Kristall, blauem Azul Bahia und erlesenen Möbeln. Im Außenbereich runden kleine Wasserstellen und Pools in den Gärten das Design-Konzept ab. Für den kulinarischen Genuss sorgen insgesamt neun Restaurants. Ob mediterran, japanisch, französisches Gebäck, Tapas oder einfach international, das Mulia Resort bietet für jeden Geschmack das Richtige. Verbringen Sie beispielsweise unvergessliche Stunden im Soleil, das sich zu einem der luxuriösesten Brunch-Restaurants der Welt zählen darf. Der perfekte Tagesabschluss findet in einer der Bars oder in der Lounge statt, in denen sich bei Cocktails und Wein die Sonne am Horizont verabschiedet.

Für Abwechslung sorgen die unzähligen Aktivitäten, die in und um das Resort stattfinden. Sport-Begeisterte kommen voll und ganz beim Tennis, Kayaking oder Schnorcheln auf ihre Kosten, oder wie wäre es mit einem Ausflug ins Fitnessstudio und danach einem Sprung in den Pool? Gleichzeitig begeistern Vogelbeobachtungen und Vulkan-Wanderungen die Naturliebhaber. Ein zusätzliches Highlight ist der Mulia Spa. Eine Vielzahl an traditionellen und modernen Behandlungen in insgesamt 20 bestens ausgestatteten Behandlungsräumen lassen den Alltag schnell vergessen. Genießen Sie entschleunigende Stunden in der finnischen Sauna, meditativen Dampfbädern, einem Eis-Raum und verschiedenen temperierten Pools.

The Mulia ist ein Zusammenspiel von Exklusivität und Luxus, die sich in der unvergesslichen Gastfreundlichkeit und inspirierenden Atmosphäre widerspiegelt. The Mulia weiß, worauf es Ihnen ankommt bei einem perfekten Urlaub.

Und, sind Sie schon reif für die Insel?

Alle Informationen finden Sie unter www.themulia.com.





Golfer kommen in diesem Hotel besonders auf ihre Kosten. Seit seiner Eröffnung erzielte der GC BUDERSAND Sylt zahlreiche Auszeichnungen und bestätigt damit regelmäßig eine Spitzenstellung unter Europas Top-Adressen. So auch in jüngster Zeit. Bereits Ende 2019 zeichnete der Deutsche Golf Verband (DGV) die 18-Loch-Anlage im Rahmen des Programms „GOLF&NATUR“ mit dem Goldzertifikat aus. Bei den Deutschen Golf Awards, die im Februar 2020 vom renommierten GOLF MAGAZIN verliehen wurden, erreichte der GC BUDERSAND Sylt den ersten Platz in der Kategorie „Bester Golfplatz“.

Nach einem anstrengenden Tag auf dem Platz kann sich anschließend in dem 1.000 Quadratmeter großen Spa.budersand entspannt werden. Das einzigartige Konzept aus einem Zusammenspiel von Farbe und Licht schafft eine erholende Sphäre der Entschleunigung, welche die wohltuenden Eigenschaften des Indoor-Pools, der Saunen, der Erlebnisduschen sowie des Dampfbads unterstützen. Neben verschiedenen Behandlungen, welche mithilfe von Sand, Muscheln und Meerwasser die Insel hautnah spürbar machen, werden auch speziell für Sportler entwickelte Anwendungen und Massagen angeboten. Ideal, um einen Ausgleich zur Action auf dem Golfplatz zu schaffen.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter www.budersand.de

URLAUB AUF SYLT - HIDEAWAY ZWISCHEN DÜNEN UND MEER

VERSTECKT ZWISCHEN DEN DÜNEN DER NÖRDLICHSTEN INSEL DEUTSCHLANDS BEFINDET SICH DAS FÜNF-STERNE-SUPERIOR BUDERSAND HOTEL - GOLF & SPA - SYLT. MIT SEINEN 77 ZIMMERN UND SUITEN, DEM 1.000 QUADRATMETER GROSSEN SPA UND DER 18-LOCH- GOLFANLAGE BIETET ES SEINEN GÄSTEN EXKLUSIVE ENTSPANNUNG UND ANSPRUCHSVOLLEN GENUSS.

Das BUDERSAND-Refugium befindet sich in Hörnum auf einem ehemaligen, renaturierten Militärareal am südlichen Teil der Insel Sylt, welches Sicht auf die Inseln Amrum und Föhr bietet. Im Jahr 2008 wurde dort zuerst der preisgekrönte Golfplatz eröffnet, auf welchen 2009 das Hotel BUDERSAND folgte. Beide fügen sich perfekt in die Landschaft aus rauer Schönheit ein, welche die Insel prägt, setzen aber dennoch gleichzeitig aufregende Kontraste. Die unmittelbare Nähe zum Meer unterstützt zudem das Gefühl, sich mitten in der Natur zu befinden. Auch in der Gourmetküche schöpft Küchenchef Felix Gabel Aromen und Inspirationen aus der maritimen Natur und tischt im KAI3, dem kulinarischen Himmel des Hideaways, unter dem Motto „Nordic Fusion“ auf - gekrönt vom Traumblick aufs Meer.



KLEIN ABER OHO!

ES KOMMT NICHT IMMER AUF DIE GRÖSSE AN - DAS GILT AUCH BEI AUTOS! KLEINWAGEN SIND NICHT NUR GÜNSTIG, SONDERN BIETEN MITTLERWEILE AUCH EIN HOHES MASS AN KOMFORT, TECHNIK UND SICHERHEIT.



TOYOTA **AYGO**

Die neue Version des Bestsellers kommt mit einem neuen Antriebsstrang mit verbesserter Effizienz und höherer Leistungsfähigkeit sowie agilen Handling-Eigenschaften, die den Fahrspaß-Charakter des AYGO noch deutlicher in den Vordergrund rücken.



MERCEDES BENZ **A-KLASSE**

Die A-Klasse ist so jung und dynamisch wie immer, aber so erwachsen und komfortabel wie noch nie. Dank der neuen Sprachsteuerung, Head-up-Display und zahlreichen Assistenzsystemen kommt man schnell und sicher ans Ziel.



AUDI **A1 SPORTBACK**

Der neuen Audi A1 Sportback ist der ideale Begleiter im urbanen Umfeld und auch für längere Strecken sehr gut geeignet. Mit seinen Infotainment- und Fahrerassistenzsystemen ist der A1 Sportback bestens vernetzt mit der digitalen Welt.



MITSUBISHI **SPACE STAR**

Der beliebte City-Flitzer rollt mit frischem Design und einer erweiterten Komfort- und Sicherheitsausstattung seit Februar 2020 auf den deutschen Straßen. Schickeres Design, erweiterte Ausstattung und verschiedene Ausstattungslinien machen den Space Star zum optimalen Begleiter im Alltag.



SUZUKI **IGNIS**

Mit dem Ignis bringt Suzuki ein innovatives Fahrzeugkonzept in die Klasse der Kleinwagen. Das kompakte Micro-SUV verbindet die Wendigkeit und Agilität eines Stadtflitzers mit einem stylish-robusten Outfit und einem gleichermaßen spritzigen wie effizienten Antrieb.



Bitteschön

Der meistverkaufte japanische Neuwagen in Deutschland 2020¹
Jetzt schon ab 7.490 Euro²



Ab
7.490 EUR²
Nur bis
31.07.

Weil günstige Mobilität für viele Menschen jetzt besonders wichtig ist: Der neue Mitsubishi Space Star. Der praktische City-Flitzer. Mit Platz für bis zu 5 Personen und mit 5 Jahren Herstellergarantie*.

*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter www.mitsubishi-motors.de/garantie

Messverfahren VO (EG) 715/2007, VO (EU) 2017/1151 Space Star BASIS 1.0 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,2; außerorts 4,0; kombiniert 4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 102. Effizienzklasse C. **Space Star** Kraftstoffverbrauch (l/100 km) kombiniert 4,7-4,5. CO₂-Emission (g/km) kombiniert 108-102. Effizienzklasse C.

Die Werte wurden entsprechend neuem WLTP-Testzyklus ermittelt und auf das bisherige Messverfahren NEFZ umgerechnet.

1 | Im ersten Quartal 2020 (Quelle: KBA) **2** | Empfohlener Aktions-Preis Space Star BASIS 1.0 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang der MMD Automobile GmbH, ab Importlager, zzgl. Überführungskosten, Metallic-, Perleffekt- und Premium-Metallic-Lackierung gegen Aufpreis. Der empfohl. Aktions-Preis ergibt sich aus der unverbindlichen Preisempfehlung 10.490 EUR abzgl. 3.000 EUR empfohl. Aktions-Rabatt. Gültig bis 31.07.2020.

Abb. zeigt Space Star BASIS 1.0 Benziner 52 kW (71 PS) 5-Gang.

Veröffentlichung der **MMD Automobile GmbH**, Emil-Frey-Straße 2, 61169 Friedberg

NINTENDO SWITCH LITE

Die mobile Spielkonsole der Nintendo Switch-Familie ist ideal für alle, die oft unterwegs sind und dabei auch immer ihr Lieblingsspiel dabeihaben möchten. Auf dem kompakten Leichtgewicht können alle Nintendo Switch-Titel gespielt werden, die den Handheld-Modus unterstützen. Erhältlich in den Farben Gelb, Grau, Türkis und Koralle. UVP: ab 199,00€. www.nintendo.de



TEUFEL BOOMSTER GO

Der kompakte Bluetooth-Speaker passt immer ins Gepäck und liefert druckvollen Sound bei jeder Gelegenheit – egal, wohin das Abenteuer geht. Mit seinem gummierten Gehäuse ist der Mini-Speaker gut vor Stößen geschützt und dank IPX7-Wasserschutz kann ihm auch kurzzeitiges Untertauchen nichts anhaben. Ob Bike, Gürtel oder Stativ, der BOOMSTER GO lässt sich mit der Trageschleife und dem M4-Gewinde überall befestigen und ist in fünf Farbvarianten erhältlich. UVP: 99,99€. www.teufel.de

INNOVATIVE PRODUKTE FÜR MOBILE MENSCHEN

Mobil in Deutschland zu sein, heißt in allen Bereichen des Lebens mobil sein. In jedem Magazin stellen wir Ihnen Neuigkeiten und Innovationen aus der mobilen Welt vor. Das Beste an diesem Produkte-Mix ist: Sie können alle abgebildeten Geräte gewinnen.

GEWINNSPIELFRAGE

Wo findet die IAA 2021 nun zum ersten Mal statt?

- A) München B) Schwabegg

Treffen Sie Gewinnerleitung 3 unter 0137/8000 104* und nennen Sie uns Ihre Lösung!

LEGO TECHNIC TOP-GEAR RALLEYAUTO MIT APP-STEUERUNG

Das innovative LEGO Technic Auto lässt sich mit der kostenlosen LEGO Technic CONTROL+ App steuern und bietet Motorsportfans damit jede Menge coole Funktionen und realistische Geräuscheffekte. So entsteht ein packendes Spielerlebnis mit authentischen Fahrbewegungen und stundenlangem Spielspaß. UVP: 129,99€. www.lego.de



„Kein-Tempolimit“ – Bundle

Top geschützt mir unserer aktuellen Mund- und Nasenmaske – natürlich mit dem Aufdruck gegen ein Tempolimit. Und für das Auto gibt es passend einen Aufkleber dazu. Wir wünschen freie Fahrt! UVP: 10€. www.130-danke-nein.de

MANDARINA DUCK „CABIN PRO“

Der super funktionale und stylische Koffer ist ausgestattet mit einer extrem resistenten Hartschale aus Polycarbonat und einer extra Öffnung oben am Koffer, ideal zur Aufbewahrung kleiner Gegenstände. Und die außen am Trolley angebrachten Anschlüsse für USB und Micro-USB können ganz einfach zum Laden der Mobilgeräte verwendet werden! UVP: ab 250€. www.mandarinduck.com





GEWINNEN SIE EINEN LUXUS-AUFENTHALT IM EDELWEISS SALZBURG MOUNTAIN RESORT!



Inmitten der Großarltaler Berg- und Almenwelt unweit von Salzburg bietet das Hotel seinen Gästen Aktiv- und Entspannungsurlaub in Einem. Großzügige Zimmer und Suiten im alpinen, klassischen Stil sorgen für eine rundum wohlige Atmosphäre. Entspannt wird im 7.000 Quadratmeter großen EDELWEISS Mountain Spa mit zwei getrennten Wellnessbereichen: Einem nur für Erwachsene und einem für Familien inklusive Indoor-Rutschenpark. Sportbegeisterte können sich im Fitnessraum mit modernen Techno-Gym-Geräten auspowern oder im Bewegungsraum an Aktivprogrammen teilnehmen. Schwimfans drehen im neuen Outdoor-Sportbecken ihre Runden, herrliches Panorama inklusive. Und die verschiedenen Restaurants, seit März 2020 auch mit einem Fine Dining Restaurant, Alpinbar und Weinbar mit Genussstafel und Weinarchiv, garantieren feinste kulinarische Vielfalt.

Gewinnen Sie zwei Übernachtungen für zwei Personen inklusive Genuss Kulinarik (exklusive Getränke)!

Einzulösen nach Verfügbarkeit.

Treffen Sie Gewinnerleitung 3 unter 0137/8000 103* und nennen Sie uns Ihre Lösung!

großes Schneidewerkzeug (Garten)	Disney-Tierfigur: ... und Stroh	auseinanderbringen, lösen	▼	ein Erdteil	Körperteil	Abk.: Electronic Stability Control	rasten	französisch: Osten
▶	▶	▶			▶	▶	▶	▶
Kanton der Schweiz			4	Brauch, Sitte (lat.)	▶			
Knochenfisch, Dorsch-artiger								
5	7			unfreier Mensch	1	widerwillig		versuchen; überprüfen
Lötmaterial	Teil von Turbomotoren		gefährliche Aktion in einem Film (engl.)	▶		▶		
führen, steuern		6					früheres Maß für d. Überdruck	
▶			Verkehrsmittel (Kurzsw.)		Auto-kraftstoff	▶		
geräumiges Familienauto		Kopfbedeckung						8
▶					französisch: Straße	2		
Vulkan bei Neapel (1281 m)		Verlangen		3				®
								svd0911-17

*Anrufer 0,50€/Anruf aus dem dt. Festnetz. Mobilfunktarife können abweichen. Treffen Sie Leitung 3 von insgesamt 3 Leitungen für Ihre Gewinnchance. Aktionsende ist der 31.10.2020. Weitere Hinweise zu unseren Gewinnspielen finden Sie



WENN MASKE, DANN MIT LOGO!

HOCHWERTIGE UND WIEDERVERWENDBARE BEHELFS-MUND- UND NASENMASKE

- ✓ 100 % Baumwolle, bis 60°C waschbar
- ✓ Zweilagig, mit eingenähten Falten
- ✓ Made in EU/EEC – keine China-Ware!
- ✓ Mit oder ohne Logo erhältlich!

Mund-und-Nasen-Maske.shop



BESTELLUNG UNTER www.mund-und-nasen-maske.shop

Hinweis: Es handelt sich um kein medizinisches Produkt. Die Masken sind nicht zertifiziert und weder medizinisch noch anderweitig geprüft. Die Maske bietet keinen Schutz für den Träger, sondern kann Dritte vor möglichen Tröpfchen des Trägers schützen. Nur für den privaten Gebrauch.

20 FRAGEN AUS DEM LEBEN AN MOSES PELHAM



1. Mit diesem Politiker würde ich gerne mal zum Essen gehen, mit ihm folgendes Gericht bestellen und ihm dabei genau das sagen... *Ich würde am liebsten mit Frau Dr. Merkel veganes israelisches BBQ essen und ihr für ihre Dienste gegenüber unserem Staat und Volk danken.*

2. Meinen Feierabend verbringe ich am liebsten so... *Mit guten Erinnerungen an die Freuden des Arbeitstages beim Sport, in der Sauna oder einem Glas Wein.*

3. Mein Lieblingsfilm ist ... *„Bang Boom Bang“, weil ich den für den besten deutschen Film aller Zeiten halte.*

4. Mein Lieblingswitz ist... *Ich kann mir leider Witze nicht lange merken. Aktuell ist der einzige, den ich parat habe, folgender: Sitzen zwei Dinosaurier am Strand, chillen und schauen aufs Meer. Kommt von links die Arche Noah ins Bild gefahren. Sagt der eine Dinosaurier zum anderen: Mist, war das heute?*

5. Den Friedensnobelpreis würde ich überreichen an... *Rabbiner David Kraus, weil er wie kein anderer für Liebe und Verständnis unter den Menschen wirbt.*

6. Dieses Buch kann ich wärmstens empfehlen... *Meine Autobiographie „Direkt aus Rödelheim“. Allerdings erscheint sie erst im Herbst.*

7. ... sollte ich mal Blumen schicken, weil... *meiner Mutter, weil sie sich darüber freut und ich zu selten Gelegenheit habe, sie wissen zu lassen, wie dankbar ich ihr bin.*

8. Dieses Verkehrsprojekt gehört längst umgesetzt... *Ich fürchte, das kann ich nicht beurteilen.*

9. Mein erstes Auto war... und mit ihm verbinde ich folgenden verrückten Trip/folgende Erinnerung... *Ein Fiat Uno Turbo, der aber erst meiner wurde, nachdem ich ihn zu Schrott gefahren hatte. Ein Freund hatte mir den Wagen für die Zeit seines Auslandsaufenthalts überlassen und ich den Führerschein ganz frisch.*

10. Aktuell fahre ich... *Einen Opel Insignia GSi.*

11. Mein verrücktestes Erlebnis auf deutschen Straßen war... *Mit 300 km/h auf der Autobahn fahrend rechts von einem Motorradfahrer überholt zu werden, der mir auch noch zunickte.*

12. Mobilität bedeutet für mich... *Eine Form von Freiheit.*

13. Zuletzt habe ich mich geärgert über... *Einen Mitarbeiter, über den ich mich viel zu oft ärgere.*

14. Wenn ich Bundeskanzler/in wäre, würde ich... *Angesichts der Menge von Menschen, die ohne Kenntnis der Problemlage alles besser wissen, wahrscheinlich nicht glücklich werden*

15. Mein letzter „Lustkauf“ war ... *Eine Ducati Streetfighter V4 S, die ich aber leider noch nicht habe.*

16. Mein Lieblingsreiseziel ist ... *Israel, weil ich mich dort sehr wohlfühle.*

17. Wenn ich auf Reisen bin, darf auf keinen Fall fehlen... *Ohne meinen Rechner geht grundsätzlich bei mir nicht viel.*

18. Auf dieses Konzert würde ich gerne mal gehen... *Ich würde gerne mal Rakim live erleben.*

19. Meine Lieblingsspeise ist... *Veganes israelisches BBQ im Four One Six in Tel Aviv.*

20. Mein Lebensmotto ist... *Was Du nicht willst, das man Dir tut, das füg auch keinem anderen zu.*

Am 6. März 2020 veröffentlichte Produzent, Autor, Rapper und Labelbetreiber Moses Pelham sein mittlerweile siebtes Studioalbum "EMUNA" und stieg damit direkt auf Platz 6 der Charts ein! Die gleichnamige Tour wurde auf 2021 verschoben. Tickets gibt es unter www.eventim.de/artist/moses-pelham/



Way of Life!

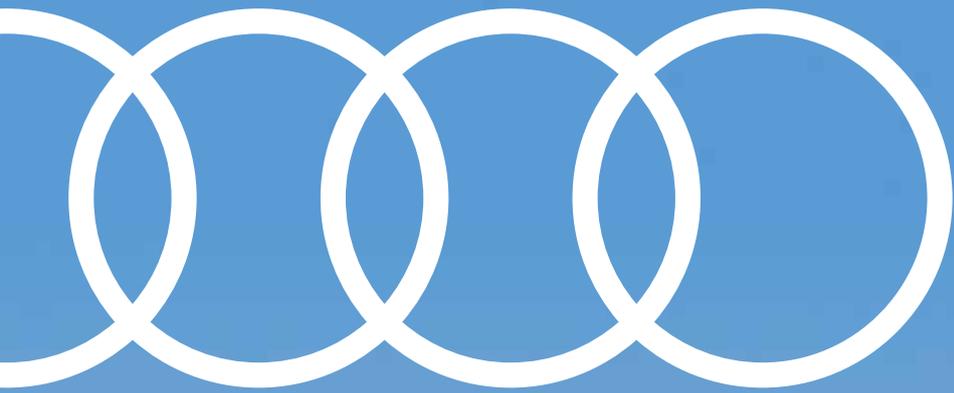
Hybrid für alle.

Für Heutemacher. Für Morgendenker. Für alle.

Die Hybrid-Technologie von Suzuki bedeutet Mobilität für heute und morgen und ist somit genau der Antrieb, der perfekt in Ihr Leben passt. Lernen Sie jetzt unsere Suzuki Hybrid Modelle kennen.

Ihr Suzuki Partner freut sich auf Ihren Besuch.

www.auto.suzuki.de



Keine Stopps. Nur Pausen.

Der neue Audi A3 Sportback.



**Fortschritt
erlebbar gemacht.**